



Thema 2.3: Stufengerechte Kommunikation Digitalisierung

Um Firmeninhabern, Führungskräften und Mitarbeitenden die Vorteile der Digitalisierung stufengerecht aufzuzeigen und sie für kritische Faktoren zu sensibilisieren, werden zielgruppenorientierte Informationsinhalte und Kommunikationsmittel erarbeitet sowie Umsetzungswege vorgeschlagen. Weiter werden Erkenntnisse aus Best Practice analysiert.

Arbeitsweise

Zu den vorgeschlagenen Aktivitäten sind drei Workshops geplant. Die Starttagung im September, eine Zwischentagung im November und die Schlusstagung im September 2024. Dazwischen werden nach Bedarf Meetings (online/physisch) in der Arbeitsgruppe stattfinden.

Projektseitig werden Unterstützungsinstrumente und Grundinformationen zum Thema vorbereitet und zur Verfügung gestellt. Für das Thema 2.3 ist vorgesehen, dass die teilnehmenden Partnerunternehmen die erarbeiteten oder zur Verfügung gestellten Instrumente und Empfehlungen für ihr Unternehmen anwenden. Die individuellen Resultate sind für den betriebsinternen Gebrauch und werden an den Workshops nicht besprochen.

Ziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Teilnehmenden haben die Situation im Unternehmen anhand von typischen Situationen und Best Practice Beispielen eingeordnet und Prioritäten definiert (Standortbestimmung Kommunikation zur Digitalisierung) Die Optionen zur Kommunikation im eigenen Unternehmen und in typischen Situationen der Digitalisierung stehen in Basisdokumenten zur Verfügung (Umsetzungswege) Ein Konzept zum weiteren Austausch der Unternehmen und zu Firmenbesuchen von Mitarbeitenden liegt vor (Best Practice, Berichte und Exkursionen vor Ort)
Arbeitsinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Kombinieren und Strukturieren von vorhandenen, aktuellen Kommunikationsmitteln zur internen Kommunikation rund um die Digitalisierung und Best Practice Beispiele für verschiedene Unternehmenssituationen Weitere Anforderungen und Bedürfnisse aus den Unternehmen ergänzen Optionen und Umsetzungswege mit branchenspezifischen Lösungen ergänzen Workshops mit den Unternehmen: Standortbestimmung und Austausch Konzept weiterer Austausch zwischen Unternehmen und Exkursionen
Output	<ul style="list-style-type: none"> Übersicht möglicher Optionen, Chancen und kritischen Faktoren der internen Kommunikation rund um die Digitalisierung Zusammenstellung stufengerechter Informationsinhalte und Kommunikationsmittel Beschrieb möglicher Umsetzungswege für die Anwendung in der Unternehmenspraxis der teilnehmenden, Workshop Partnerunternehmen Vorlagen und Anwendungsempfehlungen auf Webplattform
Mitgliederprofil	<ul style="list-style-type: none"> Für Unternehmen und Organisationen, die das Potenzial der Digitalisierung mit ihren Mitarbeitenden und Führungskräften optimal ausschöpfen möchten und dafür den Austausch auf- und ausbauen möchten

Kontaktperson

Stefan Lobsiger, Wissenschaftlicher Mitarbeiter für digitale Bau- und Holzwirtschaft
stefan.lobsiger@bfh.ch | +41 31 848 61 81